

## **Inklusive Spielplatzsanierung: Gütersloh fördert Spielspaß für alle Kinder**

Die Stadt Gütersloh saniert Spielplätze und präsentiert am Zaunkönigweg ein inklusives Konzept für alle Kinder.

In den letzten Monaten hat Gütersloh eine umfassende Neugestaltung seiner Spielplätze durchgeführt. Diese Maßnahmen zielen nicht nur darauf ab, die Attraktivität der Spielbereiche zu erhöhen, sondern auch eine integrative Spielumgebung für alle Kinder zu schaffen.

### **Inklusion als zentrales Anliegen**

Besonders hervorzuheben ist der Spielplatz am Zaunkönigweg in Friedrichsdorf, der im Rahmen dieses Projektes ein innovatives Konzept eingeführt hat. Der Fokus liegt dabei auf der Schaffung eines Spielraums, der von Kindern mit unterschiedlichen Bedürfnissen genutzt werden kann, einschließlich solcher mit körperlichen Einschränkungen. Dies ist ein bedeutender Schritt in Richtung einer inklusiven Gesellschaft.

### **Neue Spielmöglichkeiten für alle**

Um das Spielangebot zu erweitern, wurden an diesem Standort verschiedene Spielgeräte installiert. Ein zentrales Merkmal ist ein Steg, der den Zugang zur Sandgrube erleichtert und es somit auch Rollstuhlfahrern ermöglicht, aktiv am Spielgeschehen teilzunehmen. Solche Initiativen tragen dazu bei, Barrieren abzubauen und das Gemeinschaftsgefühl unter den Kindern zu fördern.

## **Verbesserte Sicherheit und Orientierung**

Zusätzlich wurden Hilfsmittel wie ein Geländer und ein Leitstreifen eingeführt, die speziell für Kinder mit Sehbehinderungen und Mobilitätseinschränkungen konzipiert wurden. Diese Maßnahmen sollen nicht nur die Sicherheit erhöhen, sondern auch die Selbstständigkeit und das Navigieren im Spielbereich fördern.

## **Ein Modell für zukünftige Projekte**

Die Sanierung der Spielplätze in Gütersloh zeigt das Engagement der Stadt, einen Raum zu schaffen, in dem Kinder aller Fähigkeiten gemeinsam spielen können. Dieses Modell könnte in anderen Städten als Vorbild dienen und dazu anregen, ähnliche Konzepte zu entwickeln, die die Integration von Kindern mit Behinderungen verbessern.

Insgesamt ist das Beispiel von Gütersloh nicht nur eine Erfolgsstory für die Stadt, sondern auch ein bedeutender Beitrag zur Förderung von Inklusion und Gemeinschaft. Solche Projekte können das Stadtbild nachhaltig beeinflussen und die Lebensqualität für alle Bürger erhöhen.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**